

127. ordentliche GV des Musikvereins Seen (MVS) vom 10. März 2012 im Restaurant Trotte, Seen



Eröffnung:

Um 17:05 Uhr begrüsst Präsident Joachim Boesch die Anwesenden.

Entschuldigungen: Hans Wermuth, Brigitte Schmid, Martin Stähli, Sabine Walt, die Mitbläserinnen Sarah Schönenberger und Bettina Schulze und alle Dispensierten (s. Traktandum 4) ausser Dominique von Gunten (= anwesend).

Die Traktandenliste haben alle Mitglieder statutarisch rechtzeitig erhalten.

Protokoll:
Markus von Gunten

1. Appell

Zirkulation der Präsenzliste zeigt folgendes:

Anwesend: 19/20¹⁾

Stimmberechtigt: 16/18²⁾/19¹⁾

absolutes Mehr: 9/10¹⁾

¹⁾ Dominique von Gunten = verspätet

²⁾ Nach Wahl der beiden anwesenden Neumitglieder

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt: Nadja De Lellis und Hansruedi Ott.

3. Protokoll GV vom 12. März 2011

Das Protokoll der 126. Generalversammlung vom 12. März 2011 haben alle Mitglieder statutarisch rechtzeitig erhalten bzw. konnten alle Mitglieder auf der Homepage des MVS rechtzeitig einsehen. Es wird somit nicht mehr verlesen. Es wird einstimmig genehmigt und die Erstellung wird Markus von Gunten verdankt.

4. Mutationen

Austritte per GV 2012:

🎵 Fabian Jetzer

Joachim Boesch verliest das Austrittsschreiben von Fabian.

Austritte im Jahr 2011:

🎵 Markus Gäumann

🎵 Sara Schönenberger (Mitbläserin)

Vorschlag zur Aufnahme per GV 2012:

🎵 Manuela Rietmann

🎵 Fabian Abderhalden

🎵 Michael Dettwiler



Die drei Neumitglieder werden in globo und einstimmig gewählt und mit Applaus in den Musikverein Seen aufgenommen.

🎵 Sara Schönenberger und Bettina Schulze werden uns wieder / weiterhin als Mitspielerinnen unterstützen.

	GV 2012	GV 2011
Aktive, inkl. Fähnrich/Dirigent	28	27
davon dispensiert	5 ^{*)}	6
MitspielerInnen	2	2
Ehrenmitglieder/-dirigent	15	16
Freimitglieder	68	60
Passivmitglieder	105	105

^{*)} Martina Egle, Petra Müller, Nadine Pfister, Samuel Ernst, Dominique von Gunten

Verstorbene Passiv-, Frei- und Ehrenmitglieder:

🎵 nicht namentlich erwähnt

Die Anwesenden gedenken einen kurzen Moment der Verstorbenen.

5. Abnahme der Jahresrechnung

Stefan Demarmels verteilt und erläutert kurz die Jahresrechnung, die mit einem Gewinn von CHF 2'545.05 abschliesst.

- 3000 Instrumente: neues Tenorsaxophon und Revision Euphonium + Klarinette
- 4100 Lokalitäten: Umzug Oberseenerstrasse -> Steinacker
- 6120 Passivmitgliederbeiträge: 59 zahlende Passivmitglieder

Joachim Bösch stellt im Namen des Vorstandes den Antrag, den Gewinn in das freie Vereinsvermögen zu überweisen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Markus von Gunten verliest anschliessend den Revisorenbericht, welcher - nun bereits traditionellerweise - in Gedichtform verfasst ist.

Die Rechnung wird einstimmig angenommen und Stefan damit entlastet. Seine Arbeit wird mit grossem Applaus verdankt.

6. Abnahme des Inventurberichtes

Im abgelaufenen Vereinsjahr sind im Bereich Instrumente und Material keine wesentlichen Vorkommnisse zu verzeichnen.

🎵 Das Archiv wurde von der Oberseenerstrasse in das Schulhaus Steinacker gezügelt

🎵 Anschaffung neues Tenorsaxophon für Stefan Demarmels

🎵 Bei Problemen mit Instrumenten nicht verzagen -> Andreas Härtner fragen!

🎵 Instrumentenlager weiterhin bei Martin Stiefel;

Joachim Boesch schlägt vor, dass evtl. Instrumente aus diesem Lager, die nicht mehr gebraucht werden (können), verkauft werden sollen (Unterstützung evtl. durch Musikhaus Spiri).



7. Jahresbericht des Präsidenten

Joachim verliest den Jahresbericht über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr (s. Anhang zu diesem Protokoll). Der Bericht wird einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

- Nachtrag: Familienwanderung 14. August 2011

8. Wahlen

2012 ist kein offizielles Wahljahr. Da Stefan Demarmels sein Amt als Kassier abgibt, müssen aber trotzdem Wahlen durchgeführt werden.

Markus von Gunten hat sich bereit erklärt, das Amt des Kassiers zu übernehmen und wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Vorstand

- ♫ **Präsident**
Joachim Boesch
- ♫ **Vizepräsidentin**
Birgit Andreesen Wieser
- ♫ **Kassier**
Markus von Gunten
- ♫ **Materialverwalter**
Andreas Härtner und Martina Egle (dispensiert)

Übrige Funktionen

- ♫ **Rechnungsrevisoren**
Es scheidet aus: Markus von Gunten
1. Revisor: Martin Stähli; 2. Revisorin: Marlies Castelberg;
neu gewählt als 3. Revisorin wird Nadja De Lellis

- ♫ **Dirigent**
Christian Hänni verlässt kurz den Saal. Es folgt eine kurze Diskussion über die Quantität des Probenbesuchs und dass wir uns hier Mühe geben wollen, damit Christian weiterhin mit einer genügenden Anzahl MusikantInnen proben kann.
Christian wird anschliessend einstimmig und mit grossem Applaus für ein weiteres Jahr bestätigt.

Christian ergreift kurz das Wort, dankt für das Vertrauen und versichert uns, dass ihm die Arbeit mit uns immer noch Spass mache (Probenbesuch s. oben).

- ♫ **Vizedirigentin**
Michèle Bosshard

- ♫ **Musikkommission (Muko)**
Die Musikkommission setzt sich wie folgt zusammen:

- Brigitte Schmid, Obfrau
- Richard Rietmann, Bibliothekar (wie bisher -> s. unten)
- Ricco Schafer, Beisitzer
- Michèle Bosshard, Vizedirigentin
- Christian Hänni, Dirigent



Richard Rietmann hat eigentlich angekündigt, dass er per GV 2012 vom Amt als Bibliothekar zurücktreten wolle (hauptsächlicher Grund: Kopierapparat für Noten, der beim Bibliothekar zu Hause stehen muss).

Lösung: Fabian Abderhalden übernimmt neu die Funktion des "Notenkopierers", Richard Rietmann bleibt weiterhin als Bibliothekar in der Muko.

In diesem Zusammenhang Diskussion über die Notwendigkeit, einen neuen Kopierer zu beschaffen: der Mietvertrag für den bisherigen Kopierer läuft per 30.06.2012 aus und kann nicht mehr verlängert werden (Gerätetyp wird nicht mehr unterstützt). Dafür "dürfen" wir den Kopierer behalten und weiterverwenden (Service/Wartung nach Aufwand).

Lösung: Wir benützen vorläufig (2-3 Jahre) weiterhin den bisherigen Kopierer und beschliessen später eine Neubeschaffung.

🎵 **Fähnrich**
Walter Okle

🎵 **Betreuung Jungbläser**
Marlies Castelberg und Hansruedi Ott

🎵 **Absenzenkontrolle**
Markus von Gunten

🎵 **Veteranenobmann**
Hans Wermuth

🎵 **Betreuung Homepage www.musikverein-seen.ch**
Markus von Gunten

🎵 **RegisterführerInnen**

- Kleines Blech: Sabine Walt
- Grosses Blech: Brigitte Schmid
- Kleines Holz: Birgit Andreesen Wieser
- Grosses Holz: Claudia Länzlinger
- Perkussion: Joachim Boesch

9. Behandlung von Anträgen

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Festsetzung des Jahresbeitrages

🎵 Der Jahresbeitrag für Aktive beträgt wie bisher CHF 100.- bzw. CHF 60.- (für Mitglieder bis 18 Jahre [Stichtag GV]).

🎵 Jahresbeitrag Passive CHF 20.- (unverändert)

11. Statutenrevision

Es steht keine Statutenrevision an.



12. Ehrungen

♫ Absenzen (bis 6); die Geehrten erhalten ein kleines Präsent:

- Ricco Schafer (4)
- Marlies Castelberg (6)
- Ausser Konkurrenz: Christian Hänni, Dirigent (1)

Kleine Statistik

57 Zusammenkünfte (46 Proben, 9 Auftritte, 2 Höcks)

∅ Anwesenheit der Mitglieder: 70%

♫ Veteranen:

Urban Furrer, Posaune, und Christian Hänni, Dirigent, werden am Städt. Musiktag zu kantonalen Veteranen ernannt (25 Jahre aktive Tätigkeit in einem oder mehreren Blasmusikvereinen des Schweiz. Blasmusikverbandes; eidgenössischer Veteran nach 35 Jahren). Die offizielle Ernennung für Urban Furrer findet am Städtischen Musiktag in Winterthur statt, für Christian Hänni am Weinländer Kreismusiktag in Stammheim. Joachim Boesch klärt ab, ob Christian auch am Städtischen Musiktag in Winterthur inoffiziell geehrt werden kann.

13. Diverses

♫ Seemer Dorfet

Der Samariterverein Seen möchte das Café Pflästerli an der Seemer Dorfet weiterhin mit unserer Unterstützung betreiben; das möchten wir auch.

♫ Idee Vereinsausstellung Seen (Ortsverein Seen)

Diese Idee wurde an der Präsidentenversammlung des OVS nicht mehr erwähnt.

♫ Verlängerte Sonntagsprobe mit gemeinsamem Mittagessen

- positive Feedbacks
- Herby Länzlinger: besser abstimmen auf Feiertage und Fasnacht in Winterthur

♫ Winterkonzert Zwinglikirche

- Grundsätzlich positive Stimmung, solange keine allzu grossen Verluste entstehen, d.h. solange die Kollekte die Miete deckt.
- Vorschlag Claudia Länzlinger:
Winterkonzert in der ref. Kirche Seen (wie früher); Präsident Joachim Boesch klärt ab.
- Winterkonzert 2012: Zwinglikirche (evtl. ref. Kirche, wenn Miete viel günstiger)
- Winterkonzert 2013: Evaluation ref. Kirche
Vorschlag Christian Hänni: anfragen, ob wir im Sommer 2012 eine Probe in der ref. Kirche machen könnten, um die Akustik zu spüren

♫ Kantonales Musikfest 2013 in Winterthur (15./16. & 22./23. Juni 2013)

- Diskussion, ob und wie wir uns am KMF2013 engagieren wollen
- Gemäss Dirigent Christian Hänni sind wir in der 3. Klasse spielfähig
- Das neue Festreglement des Zürcher Blasmusikverbandes sieht die folgenden Module vor:
 - A Konzertmusik
 - B Unterhaltungsmusik ohne Show
 - C Unterhaltungsmusik mit Show
 - D Marschmusik traditionell
 - E Marschmusik mit Evolutionen
 - F Parademusik
 - G Tambouren
 - H Perkussionsgruppenwettbewerb



- Abstimmungen
 - Grundsatz Wettbewerb:
Ja = 18; Nein = 0; Enthaltungen = 2
 - Marschmusik (generell)
Ja = 0; Nein = alle
 - Unterhaltung ohne Show (konsultativ): 7
 - Konzertmusik (konsultativ): 5
- Die Muko wird beauftragt, Stücke für die beiden Module vorzuschlagen, damit die Vereinsmitglieder eine bessere Entscheidungsgrundlage haben.
- Wir melden uns so an, dass wir an einem Wochenende den Wettbewerb bestreiten und uns am anderen Wochenende als Helfer (wenn möglich en bloc) engagieren können.

Jahresprogramm

🎵 Konzerte

Sonntag, 15. April 2012	Frühlingskonzert, FZA Kanzleistrasse
Freitag, 15. Juni 2012	Ständli Gasthof Restaurant Grüntal
Samstag, 23. Juni 2012	Städt. Musiktag mit MG Edelweiss Wülflingen
Mittwoch, 27. Juni 2012 (evtl. 4. Juli 2012)	Ständli Kafi Restaurant Burehus
Samstag, 1. September 2012	Konzert an der Seemer Dorfet
Sonntag, 2. September 2012	Konzert an der Seemer Dorfet
Sonntag, 30. September 2012	Quartierfest Aussenwachten
Sonntag, 28. Oktober 2012	Jubilarennachmittag, St. Urban Kirche
Samstag, 1. Dezember 2012	Winterkonzert, Zwinglikirche (prov.)
Sonntag, 2. Dezember 2012	Winterkonzert, St. Urban Kirche

🎵 Sommerhöck: Mittwoch, 11. Juli 2012
Bei Claudia und Herby Länzlinger in Frauenfeld.

🎵 Jahresschlusshöck: 5. Dezember 2012
Hütte am Hofstettweg; organisiert durch die beiden Oldies Hansruedi Ott und Markus von Gunten.

Diverse Anregungen und Anliegen der Vereinsmitglieder

🎵 Claudia Länzlinger: Ständli im Sennhof ins Jahresprogramm aufnehmen

Der Präsident Joachim Boesch schliesst die Versammlung um 19:25 Uhr.

Für das Protokoll:
Winterthur, 13. März 2012

Markus von Gunten

Eingesehen und einverstanden:

Joachim Boesch, Präsident

GV 2012: Jahresbericht des Präsidenten zum Vereinsjahr 2011

Das Vereinsjahr 2011 begann mit einem neuen Fokus auf das Jahreskonzert, das seit langer Zeit wieder einmal früher im Jahr stattfinden sollte, nämlich im April. Das Frühlingskonzert würde das Brunchkonzert ablösen, das wegen der Diskrepanz zwischen Aufwand und Ertrag schon lange bei vielen Vereinsmitgliedern im Gespräch stand. Das Konzert wurde auf den Vorabend verschoben und die Bewirtung auf Sandwichs und Getränke beschränkt.

Das Konzert ging aber glatt über die Bühne, die wir wiederum vom St. Urban ausleihen durften. Die Sandwichs waren alle weg und Getränke wurden auch anständig konsumiert. Als Gast hatten wir die Beginners-Band der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung, die das Konzert eröffneten. Alles in allem eine gelungene Neuform des Jahreskonzertes!

Der städtische Musiktag wurde am 21. Mai durchgeführt, was ungewöhnlich früh war im Vergleich zu andern Jahren. Der frühe Termin ist mir noch gut in Erinnerung, da wir während des Defilees auf der Stadthausstrasse noch im Schatten der Häuser marschierten. Für einmal eher eine kühle als schwitzige Angelegenheit.

Am 25. Mai erfüllten wir unsere Verpflichtung gegenüber einem grosszügigen Sponsor bei der Beschaffung der neuen Fahnen im Vorjahr, dem Altersheim St. Urban. Das Dankesständchen konnte bei schönem, aber frischem Frühlingswetter durchgeführt werden.

Mit den beiden schon traditionellen Ständchen im Restaurant Grüntal und Café Burehus konnten wir vor allem die Seemer Freunde des Musikvereins erfreuen. Das Ständchen im Burehus erforderte jedoch einiges an Geduld, musste es doch wegen schlechter Wetterprognosen dreimal verschoben werden,

Den Sommer-Schlusshöck führte Marlies bei sich zu Hause in Elsau durch. Einmal mehr war das Wetter nicht gartentauglich, weshalb wir in Castelbergs schmucker Wohnung feine Salate und Grilladen genossen.

Die Seemer Dorfet nach der Sommerpause durften wir wieder mit dem Samariterverein Seen durchführen. Dank der guten Vorarbeit von Sabine mit den Samaritern verliefen alle Einsätze problemlos. Das Ständchen am Samstagnachmittag konnte diesmal ohne Störungen der Guggenschränzer gespielt werden. Das Wetter machte uns aber am Sonntag einen Strich durch die Rechnung: Es war eigentlich den ganzen Tag über schön, bis ungefähr eine Stunde vor unserem musikalischen Einsatz Wolken aufzogen und es pünktlich zu Konzertbeginn zu regnen begann. Trotzdem dürfen wir mit Stolz auf eine gelungene Seemer Dorfet 2011 zurückblicken.

Der Jubilarennachmittag am 23. Oktober war wieder ein dankbarer Auftritt. Seine Organisation hingegen war zum ersten Mal etwas komplizierter: Der Versand der Briefe an die betagten Seemer und Seemerinnen wurde von Einwohneramt Winterthur übernommen, was aber eher umständlich war und uns auch einer gewissen Kontrolle und Übersicht beraubte. Die Versandkosten waren zudem auch leicht erhöht.

Der Räbeliechtli-Umzug am 8. November im Quartier des Schulhauses Steinacker kann nun auch zum Auftritts-Repertoire des MVS gezählt werden. Dieser Auftritt dient eher der PR und Werbung als dem gepflegten Musizieren. Es darf aber wiederum einmal hervor-

gehoben werden, dass es eine Qualität des MVS ist, mit sehr wenigen Bläsern und einem Trommler ein erstaunlich anständiges Ständchen zustande zu bringen.

Die beiden Winterkonzerte in der Zwinglikirche Mattenbach und im St. Urban Seen waren -musikalisch gesehen - ein schöner Event. Die kulinarische Verantwortung am Sonntag hatte einmal mehr Paul Sauren. Ein Wermutstropfen waren die stetig abnehmende Besucherzahl in der Zwingli-Kirche und die erhöhten Mietkosten des St. Urbans.

Brigitte organisierte den Winter-Schlusshöck in der Hütte am Hofstettweg. Bei heissem Fleischläse und diversen Salaten klang das Vereinsjahr 2011 des MVS aus.

Ich danke euch allen für euren Einsatz und eure Kameradschaft im Musikverein Seen 2011.

Der Präsident Joachim Boesch, 10. März 2012